

Grün quillt lustvoll aus den Bäumen
Blüten leuchten ganz erregt
Mai strahlt froh in allen Räumen
jeder Ast nun Triebe schlägt

Blümchen zieren grüne Wiesen
säumen Waldesweg und Flur
Wald erwacht mit seinen Riesen
Kraft und Lebensfreude pur

Reicher Überfluss des Lebens
strömt aus Winzigkeit empor
Innere Welt so voll des Gebens
bringt das Maienglück hervor

Maienglöckchen bimmeln leise
wiegen sich im Frühlingslau
Irgendwo singt eine Meise
in des Frühlings Himmelsblau

Maienkätzchen schnurr'n gemütlich
leise zählt ein kleiner Schelm
mit den Fingern, ach so niedlich
Käfer's Pünktchen auf dem Helm

All' Natur im bunten Treiben
kennt nur grünen Augenblick
Alles soll im Leben bleiben
Ewig währet's Maienglück

31. Mai 2020

(aus ["Was mich trägt, was mich bewegt" ↗](#))